

die Leute hinauszugehen anfangen' (vgl. Dozon S. 27 Z. 8 v. u.; er erklärt es aber ,quand on sortit de l'église'. Vgl. HAHN unter *lešój*: »*lešoi* (geg. *dul*) *kiša* ,die Kirche ist aus', ngr. ἀπόλυσεν ἡ ἐκκλησία. — 6) ,werden' *doli bataksi* S. 34 b; *doli bandið* (dasselbe); *doli e lige* ,sie ist schlecht geworden'; *doli berbér i miré* ,er wurde ein tüchtiger Barbier' L; *mos te dale reñe-dale* ,damit ich nicht kinderlos würde' Lied 12. Auch ngr. βγγχε. — 7) ,in Erfüllung gehen' *i doli fjala e mbretit* S. 50 b; *ne dalte vertét fjala e dervišit* ,falls das Wort des Derwisches in Erfüllung geht'; *kujt t i dil fjala* S. 69 a; *te šo, se tšis do me dal kejó endeře* S. 85 a. — 8) ,ausreichen' *ne mos dalte nga miria* ,wenn die Gage nicht ausreicht' Lied (= Dozon S. 108, 55). — 9) ,stimmen' *ki esáp me keté djale nuke del* ,diese Rechnung mit dem Knaben stimmt nicht (d. h. diese Geschichte mit dem Knaben lassen wir uns nicht gefallen)'. — 10) ,es aufnehmen können, besiegen' *s j a del kale ne duñá* S. 39 b; *mua nuke m a del dot ġe ne duñá* ,mit mir kann kein Wesen auf der Welt den Kampf aufnehmen'; *me te keġ s j a dile dot* ,mit dem Bösen konnten sie mit ihm nicht zurecht kommen, konnten sie ihm nichts anhaben' ,δὲν τοῦ ἔβγαυαν εἰς τὸ πέρα'; *ti s j a del dot keštú duñas* S. 84 b ,δὲν τὸ βγάυεις πέρα'.

*dale* Plur. *dáleni* ,halt!' ,wartel' S. 75 a (MEYER unter *dalón*).

*darke* s. MEYER. *as ñe darke buke per ñerez nuke kam* ,ich habe auch nicht Essen für ein Abendbrot für die Männer'.

*dazme* s. *darsme* MEYER; *edé me dazme edé me krušk* S. 88 a.

*daše-kéketε* ,ἐχθροί' ,die Feinde' Lied (gebildet wie *řaha-dere*

,*girandolona, picchia-porte* Cam. App. S. 112).

*dášeεε* ,Erlaubniss' *fjeta me mbretelen me dašel te mbretit* ,ich habe mit der Erlaubniss des Königs bei der Königin geschlafen'.

*dej* ,übermorgen' M; ,εἰς μακρινὸν καιρὸν L, z. B. *dej nde vješte, dej nde gušt*; ,ὄλα αὐτὰ, ποῦ εἶνε μακρινότερα ἀπὸ το μεθαύριον'.

*derð* ohne Vocalwechsel ,giesse aus' *e derðe faren* S. 75 b; *u-derð ġaku* S. 74 b; *lulet e džepit t u-derðe* ,die Blumen Deiner Tasche sind gefallen, die Blumen sind aus Deiner Tasche gefallen' Lied; *derð ujte* = *permjér*; *u-derðe askeri* S. 54 a; *derðure* ,gegossen' (v. Metallwaren) ,*χυτά, χυμένα*' Lied.

*dere* ,Thüre'. Ist im Begriff, von dem ngr. *porte* verdrängt zu werden, bleibt aber in einer Reihe von eigenthümlichen Redensarten unbeeinträchtigt. *deren e tim-et e šofša* Lied, Betheuerungsformel ,möge ich das Haus meines Vaters zum Aussterben bringen'; *Đoše: ,ke mike te tjera. Jo moj, jo, t u-mbitte dera, se tek tine vij nga hera* ,Du sagtest: Du hast andere Liebchen. Nein Mädchen, nein, möge Dein Haus aussterben, denn ich komme immer zu Dir' (Verwünschung als Beethuerung verwendet) Lied; *maj, t u-mbitte dera* Lied 4; *dérene time s m a mbile* Lied 7 (d. h. ,mein Haus wird trotz meiner Abreise fortexistiren'); *dota dere-zeze, dota reñe-dale* Lied 12. Im täglichen Leben ist *dere-zi* = ngr. *καίμενε*; wechselt dann mit *dere-bard*: *e ku vete, a dere-zi?* oder *ku vete dere-bard* L.

*deř* ,Schwein'; *deřa* ,ὄμπρός' Lied; auch *o deřa* oder *o buřa*. *o deřa* kommt vor bei Dozon 110, 57, ist aber von ihm nicht verstanden